

Wasser ist für Menschen und Natur lebenswichtiger als Gold. Es ist sinnvoll, jeglichen (Trink-) Wasserverlust zu vermeiden. **Deshalb geht Wassermangel und Trockenheit uns alle etwas an!**

Die Trockenheits-, Starkregen- und Überflutungs-Entwicklung dauern schon Jahrzehnte an und werden immer intensiver. Aber immer noch wird viel zu wenig dafür getan, um sie wenigstens zu verlangsamen. Durch Wasser-Cent, CO₂-Abgabe, Spritpreise oder „Green-Washing“ wird zwar alles teurer, aber weder die Umwelt noch das Klima werden dabei verbessert. Wir leben nach wie vor ungezügelt auf Kosten der Substanz unserer Natur und deren Wasser! Ein Beispiel dafür ist der Schwund der Alpen-Gletscher, die unsere Trinkwasserspeicher, wie z. B. den Bodensee, wohl nicht mehr lange mit Süßwasser versorgen können. **Und dann?**

Was kann getan werden, was auch tatsächlich etwas bewirkt? Einige Beispiele:

- * Anlegen von Regenwasserspeichern oder Zisternen
- * Tropfbewässerungssysteme oder gezielte Bewässerung
- * Anpflanzen von trockenheitsresistenten Pflanzen
- * Einarbeitung von Kompost verbessert die Wasserspeicherfähigkeit des Bodens
- * Möglichst durchgängig begrünte, statt offene Flächen zur Vermeidung von Abschwemmung und Verdunstung
- * Erstellung von Hitzeplänen
- * Beschatten der Uferzonen von Bächen, Flüssen, Weihern und Seen
- * Wassermanagement, Fruchtwechsel, Fruchtfolge und nachhaltige Anbaumethoden
- * Reduzierung des gewerblichen und privaten Wasserverbrauchs
- * Wasserkreislauf, Regenwasser, Wasserwiederaufbereitung, Recycling-Dusche einbauen usw.

Wichtig ist, jeweils vor Ort eine zeitnahe und sinnvolle Massnahme zu ergreifen, die weit im Vorfeld zu einem Beschluß beginnend mit allen Betroffenen abgestimmt und vereinbart wird - nicht irgendwo, sondern bei uns im Zusamtal. Deshalb möchte die BLZus folgendes erreichen: eine deutliche Ausweitung der Aktivitäten des Programms „boden:ständig“ des Bayrischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus. Zudem ist die BLZus aktiv in der „Interessengemeinschaft Hochwasserschutz Zusmarshausen und Ortsteile“. **Nicht abwarten – anpacken! Wir alle sind Zusmarshausen.**

Vorstellung unserer Kandidaten für die Marktgemeinderats-Wahl im März 2026 für Sie:



Anne-Catherine Stegmüller

IT-Spezialistin, Vertriebsassistentin OEC GmbH, Wörleschwang

2. Vorsitzende Bürgerliste Zusmarshausen e.V.

*„Verantwortung übernehmen – für unsere Gemeinde, für unsere Zukunft!
Zusmarshausen für alle Generationen – mit Herz und Verstand gestalten!“*



Andrea Müller
Wörleschwang



Stefan Vogg
Streitheim



Verena Maier
Zusmarshausen



Dr. Susanne Hipeli
Zusmarshausen



**Unser Newsletter „BLZus`ammen aktiv“
bietet Interessantes zur Gemeinde-Politik.**

[www. BLZus.de/Newsletter](http://www.BLZus.de/Newsletter)

**Bürgerliste Zusmarshausen e.V. Vogelbergstraße 20
Tel.: 08291-1886-0 juraschek@blzus.de**

**86441 Zusmarshausen
www.buergerliste-zusmarshausen.de**